



9 - Monatsbericht 2006 | 01.01.2006 - 30.09.2006

CTS Eventim Aktiengesellschaft

Contrescarpe 75 A
28195 Bremen
Telefon: +49 (0) 421 / 36 66 -0
Fax: +49 (0) 421 / 36 66 -290
E-Mail für Aktionärsfragen:
investor@eventim.de

Konzernkennzahlen zum 30. September 2006

	01.01. - 30.09.2006	01.01. - 30.09.2005
	[TEUR]	[TEUR]
Umsatzerlöse	258.023	182.952
Bruttoergebnis vom Umsatz	68.931	43.149
Personalaufwand	19.205	14.716
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	38.631	25.791
Abschreibungen	4.661	3.411
Betriebsergebnis (EBIT)	33.969	22.380
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	35.682	23.382
Konzernergebnis	16.927	10.306
Cashflow	26.528	19.217
	[EUR]	[EUR]
Ergebnis je Aktie*, unverwässert (= verwässert)	0,71	0,43 ***
	[Anzahl]	[Anzahl]
Anzahl der Mitarbeiter**	537	460
Davon Aushilfen	(72)	(73)

* Anzahl der Aktien: 24 Mio. Stück (Vorjahr: 12 Mio. Stück)

** Personalendstand zum Ende des dritten Quartals (aktive Belegschaft)

*** Das Ergebnis je Aktie für die ersten drei Quartale 2005 wurde pro forma auf Basis der Aktienanzahl von 24 Mio. errechnet.

Sehr geehrte Damen und Herren,

die CTS Eventim AG hat ihr Wachstumstempo nochmals erhöht und die Umsatz- und Ergebniszahlen in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2006 deutlich gesteigert. Der Konzernumsatz stieg im Vergleich zum Vorjahr um 41,0 %, das EBIT konnten wir um 51,8 % überproportional verbessern. Wir haben unsere Rolle als Europas führender Ticket-Vermarkter für Konzerte, Theater- und Sportveranstaltungen und als Anbieter von Live-Entertainment eindrucksvoll bekräftigt.

Der Ticketverkauf über das Internet hat sich dabei wie geplant besonders positiv entwickelt. Zum 30. September 2006 konnten wir – ohne Fußball-WM – 3,1 Millionen Eintrittskarten online absetzen. Dies sind 52,5 % mehr als im Vorjahr. Auf den Portalen www.eventim.de und www.getgo.de verzeichneten wir in den ersten neun Monaten 2006 rund 91 Millionen Besucher gegenüber 60 Millionen im Vorjahr. Dieser deutliche Zuwachs zeigt: CTS Eventim AG hat sich für die richtige Strategie entschieden und erfolgreich auf das margenstarke Internetgeschäft gesetzt. Mit der aktuellen Entwicklung liegen wir exakt in der langfristigen Prognose. Bis Ende 2006 wird eine Ticketmengensteigerung im Internet von 50 % geplant.

Immer mehr Kunden nutzen die Vorteile des Internets. Sie profitieren von einer bequemen und schnellen Buchung und von unseren maßgeschneiderten Angeboten. Dazu zählen ein exklusiver Vorverkaufsservice, die platzgenaue Buchung von Tickets, Newsletter, Print-at-Home-Lösungen und individuelle Lösungen für Geschäftskunden. In Verbindung mit der

Ticketvermarktung über klassische Vertriebswege und einem herausragenden Angebot an hochkarätigen Events und Konzerten sind wir gut aufgestellt, künftige Marktpotenziale zu nutzen.

Die Expansion in Europa ist Teil unserer Wachstumspläne. Ein wichtiger Baustein war die Übernahme der Tic Tec AG, Basel, Schweiz, im Juli 2006. Das Unternehmen ist einer der führenden Anbieter von Ticketvertriebsdienstleistungen in der Schweiz. Mit der mehrheitlichen Beteiligung an der Schweizer Act Entertainment AG im vierten Quartal 2006, einem der führenden nationalen Veranstalter, verfügen wir nun auch in der Schweiz über unsere bewährte Wertschöpfungskette aus Live-Entertainment und Ticketing.

Mit freundlichen Grüßen



Klaus-Peter Schulenberg

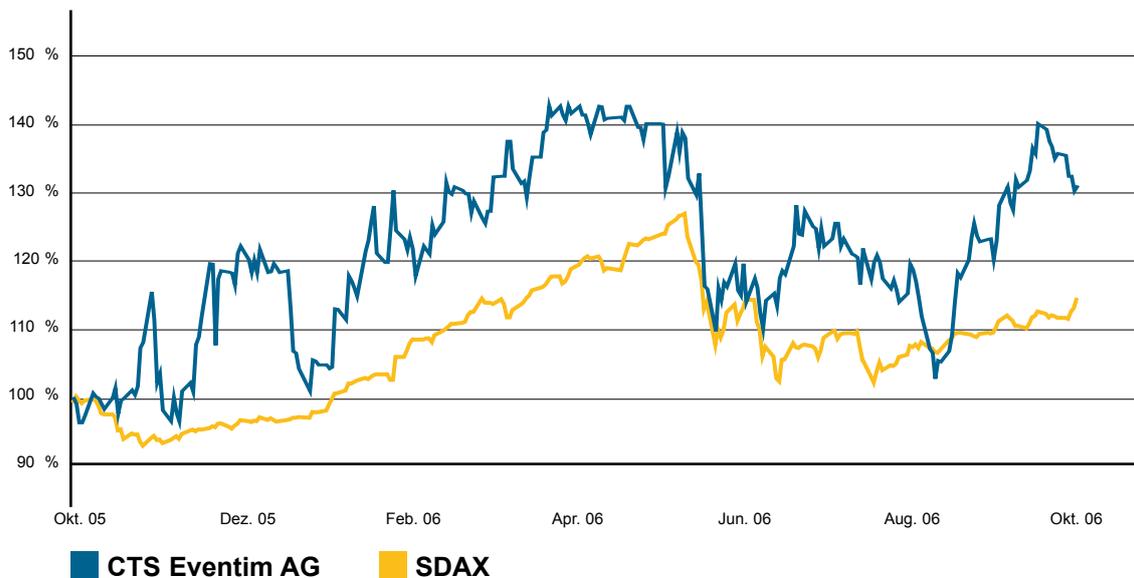
Aktie weiter attraktiv

Die CTS-Aktie erzielte in den ersten neun Monaten des Jahres 2006 eine Wertsteigerung von 24,7 % und konnte bis Ende September auf 25,70 Euro zulegen. Eine aktive Pressearbeit förderte die Bekanntheit des Unternehmens. Davon profitierte auch der Aktienkurs. Zudem führte der Vorstand die Investor Relations-Aktivitäten intensiv fort. Eine Vielzahl an Investorenterminen in Deutschland und welt-

weit überzeugten zahlreiche neue Anleger von der Werthaltigkeit der CTS Eventim AG.

Neben den Designated Sponsors, DZ Bank und Bayerische Landesbank, erstellen auch die Berenberg Bank, Morgan Stanley, Cheuvreux und die Citigroup Studien über die CTS-Aktie. Damit verfügt der im SDAX notierte Wert über eine überdurchschnittlich breite Coverage.

Kursverlauf 01.10.2005 - 30.09.2006 indexiert



Anzahl der Aktien, die zum 30. September 2006 von Organmitgliedern gehalten wurden:

Mitglieder Vorstand:	Anzahl
Klaus-Peter Schulenberg (Vorsitzender)	12.016.000
Volker Bischoff	0
Alexander Ruoff	2.000

Mitglieder Aufsichtsrat:	Anzahl
Dr. Peter Haßkamp	1.000
Prof. Jobst W. Plog	0

Am 10. Mai 2006 schied Herr Edmund Hug auf eigenen Wunsch aus dem Aufsichtsrat der Gesellschaft aus. Die Hauptversammlung bestellte am gleichen Tag Herrn Prof. Jobst W. Plog zum neuen Aufsichtsratsmitglied, und der Aufsichtsrat wählte Herrn Jakob Kleefass zu seinem Vorsitzenden. Mit Beschluss des Amtsgerichts München vom 09. Oktober 2006

wurde dann Herr Hug wieder in den Aufsichtsrat der Gesellschaft berufen, nachdem Herr Kleefass am 29. August 2006 sein Mandat niedergelegt hat. Herr Hug, der dem Aufsichtsrat bereits von Januar 2000 bis Mai 2006 angehört hatte, wurde dann am 14. November 2006 zum neuen Vorsitzenden gewählt.

Finanzbericht

Grundlagen der Berichterstattung:

Der vorliegende, nicht testierte Konzernabschluss zur Zwischenberichterstattung der CTS Eventim AG (nachfolgend auch „CTS“) zum 30. September 2006, ist in Übereinstimmung mit den am Stichtag gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS) und deren Interpretationen aufgestellt worden.

Die Vergleichszahlen des Vorjahres beziehen sich auf den Konzernabschluss zum 30. September 2005 gemäß IFRS.

Die angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsmethoden haben sich gegenüber dem Vorjahr grundsätzlich nicht verändert mit der Ausnahme, dass die Provisionsaufwendungen im Zusammenhang mit dem WM-Projekt in den Vertriebskosten und nicht mehr in den Herstellungskosten ausgewiesen werden. Dies führt zu einer Erhöhung der Bruttomarge im Segment Ticketing und im Gesamtkonzern. Zur Herstellung der Vergleichbarkeit wurden die Zahlen des Vorjahreszeitraums entsprechend angepasst.

Veränderungen des Konsolidierungskreises:

In den Konzernabschluss wird das Mutterunternehmen, die CTS, und alle wesentlichen Unternehmen, über die unmittelbar oder mittelbar die Kontrolle ausgeübt werden, einbezogen.

Im Berichtszeitraum bzw. gegenüber dem Vergleichszeitraum 2005 haben sich folgende Veränderungen ergeben.

Ab 01. Januar 2006 wurde im Segment Ticketing die CTS Eventim Sports GmbH (vormals: Sportfive Tixx GmbH), Hamburg, und die österreichische Regionalvertriebsgesell-

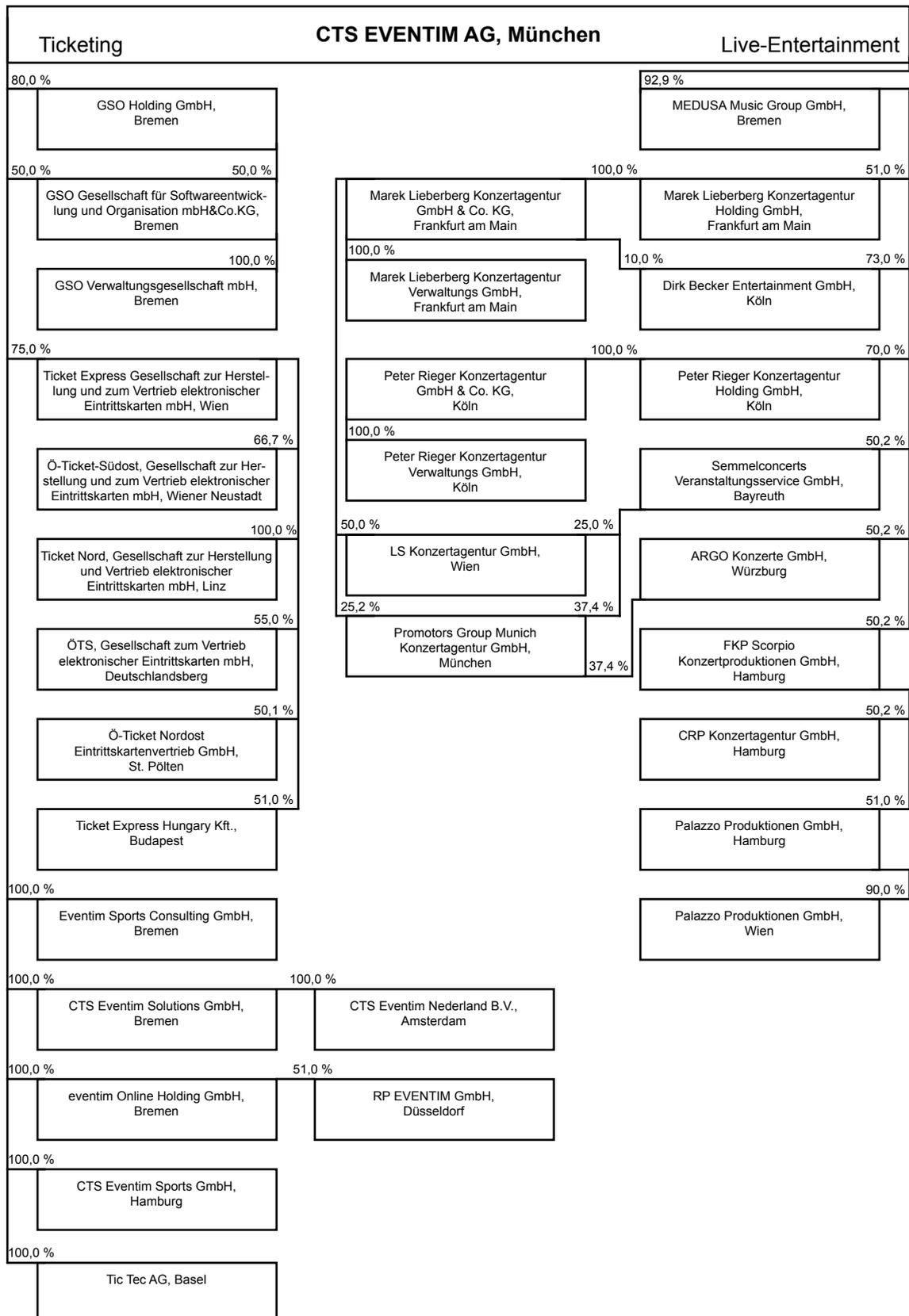
schaft der Ticket Express Gesellschaft zur Herstellung und zum Vertrieb elektronischer Eintrittskarten mbH, Wiener Neustadt, Ö-Ticket Nordost Eintrittskartenvertrieb GmbH, St. Pölten, neu in den Konsolidierungskreis aufgenommen. Die Ticket Express Gesellschaft zur Herstellung und zum Vertrieb elektronischer Eintrittskarten mbH, Wien, hat ihre Beteiligung mit notariellem Vertrag vom 22. Dezember 2005 an der Ö-Ticket Südost, Gesellschaft zur Herstellung und zum Vertrieb elektronischer Eintrittskarten mbH, Wiener Neustadt, um 16,67 %-Punkte auf 66,67 % erhöht. Die CTS Eventim Sports GmbH und die Ö-Ticket Nordost Eintrittskartenvertrieb GmbH werden vollkonsolidiert.

Im Segment Ticketing hat die CTS mit Kaufvertrag vom 26. Juli 2006 100% der Anteile an der Tic Tec AG, Basel, Schweiz, erworben. Die Tic Tec AG wurde ab 01. Juli 2006 neu in den Konsolidierungskreis aufgenommen und wird vollkonsolidiert.

Mit notariellem Vertrag vom 26. Januar 2006 wurden im Segment Live-Entertainment von der Argo Konzerte GmbH, Würzburg, und der Semmelconcerts Veranstaltungsservice GmbH, Bayreuth, jeweils 7,6 %-Punkte der Anteile an der Promoters Group Munich Konzertagentur GmbH, München, an die Marek Lieberberg Konzertagentur GmbH & Co. KG, Frankfurt am Main, veräußert. Im Konzernabschluss ergab sich durch diesen Anteilserwerb eine Veränderung in der Bemessung der Minderheitenanteile.

Insgesamt haben die Veränderungen des Konsolidierungskreises keine wesentliche Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns.

Die Konzernstruktur der CTS und ihrer Tochtergesellschaften stellt sich zum 30. September 2006 wie folgt dar:



Umsatzentwicklung:

Der Konzernumsatz konnte im Berichtszeitraum aufgrund der anhaltend guten Geschäftsentwicklung in den Segmenten Live-Entertainment und Ticketing um 41,0 % von 183,0 Mio. EUR im Vergleichszeitraum des Vorjahres auf 258,0 Mio. EUR gesteigert werden.

Im Segment Live-Entertainment führten das unverändert positive Marktumfeld, eine hohe Veranstaltungsdichte sowie eine gute wirtschaftliche Auslastung der Veranstaltungen zu einer deutlich positiven Geschäftsentwicklung. Die Umsatzerlöse vor Konsolidierung zwischen den Segmenten erhöhten sich um 32,0 % von 141,8 Mio. EUR im Vorjahr auf 187,1 Mio. EUR im Berichtszeitraum. Hauptumsatzträger waren u.a. die Tourneen/Veranstaltungen von Depeche Mode, Xavier Naidoo, Madonna und Robbie Williams sowie die erfolgreichen Festivals im zweiten Quartal 2006 wie z.B. Rock am Ring, Rock im Park und Hurricane.

Wie schon in den Vorquartalen ist das Segment Ticketing weiterhin auf Wachstumskurs. Neben der erfolgreichen Abwicklung der Fußball-WM 2006 führte der sich unverändert positiv entwickelnde, margenstarke Verkauf über die Internetplattformen des Konzerns zu Umsatzsteigerungen. Die Umsatzerlöse vor Konsolidierung zwischen den Segmenten erhöhten sich um 67,9 % auf 73,3 Mio. EUR (Vorjahr: 43,6 Mio. EUR). Die Umsätze der Einzelgesellschaft CTS Eventim AG stiegen um 73,3 % auf 62,6 Mio. EUR (Vorjahr: 36,1 Mio. EUR).

Rund 91 Mio. Musik- und Eventfans (Vorjahr: 60 Mio.) besuchten in den ersten neun Monaten 2006 die Internetportale www.eventim.de und www.getgo.de und kauften ca. 3,1 Mio. Tickets (Vorjahr: 2,1 Mio.), dies entspricht einer Steigerung von 52,5 % gegenüber dem Vorjahr.

Ertragslage:

Die gegenüber dem Vorjahreszeitraum erneut gestiegene Konzern-Bruttomarge liegt bei 26,7 % (Vorjahr: 23,6 %). Diese Steigerung resultiert insbesondere aus dem Ticketing mit einer erhöhten Bruttomarge von 63,8 % gegenüber dem Vorjahr mit 60,3 %. Infolge der Umgliederung der Provisionsaufwendungen für das WM-Projekt aus den Herstellungskosten in die Vertriebskosten erhöhte sich die Bruttomarge des Vorjahres im Konzern von 21,8 % auf 23,6 % und im Segment Ticketing von 52,7 % auf 60,3 %. Mit Beginn des zweiten Quartals 2006 führte die Durchführung der Fußball-WM 2006 und damit die erhöhten bezogenen Projektleistungen im Segment Ticketing zu einem Anstieg der Herstellungskosten. Die gegenüber dem Ticketing geringere Bruttomarge im Segment Live-Entertainment blieb mit 11,9 % unverändert.

Zum 30. September 2006 erwirtschaftete der Konzern ein EBIT von 34,0 Mio. EUR (Vorjahr: 22,4 Mio. EUR), dies entspricht einer Steigerung von 51,8 %. Die anhaltend hohe Profitabilität unserer Geschäftsaktivitäten zeigt sich auch in der verbesserten Konzern-EBIT-Marge, die sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf 13,2 % (Vorjahr: 12,2 %) erhöht hat.

Im Segment Live-Entertainment beträgt das EBIT 13,5 Mio. EUR gegenüber 10,4 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum. Die EBIT-Marge liegt mit 7,2 % nahezu auf Vorjahresniveau, ist aber zum 30. September 2006 gegenüber dem Vergleichszeitraum überproportional durch höhere, nicht abgrenzbare Vorlaufkosten für in Folgequartalen Umsatz bringende Veranstaltungen belastet. Bereinigt um diese höheren Vorlaufkosten beträgt die EBIT-Marge im Berichtszeitraum 2006 8,8 %.

Das gute Ergebnisniveau im Segment Ticketing wurde weiter erfolgreich ausgebaut. Das EBIT erhöhte sich um 70,6 % auf 20,4 Mio. EUR (Vorjahr: 12,0 Mio. EUR).

Die EBIT-Marge liegt bei 27,9 % (Vorjahr: 27,4 %). Für die positive Ergebnisentwicklung im Berichtszeitraum waren neben der Abwicklung der Ticketverkäufe für die Fußball-WM 2006 insbesondere die weiteren Ticketmengensteigerungen im Ticketvertrieb über Vorverkaufsstellen und die Internetplattformen des Konzerns verantwortlich. Darüber hinaus führte der Anfang 2006 intensivierte Ausbau des Geschäftsfeldes Sport zu positiven Ergebnisbeiträgen.

Das Konzern-EBITDA lag unter Berücksichtigung der planmäßigen Abschreibungen in Höhe von 4,7 Mio. EUR im Berichtszeitraum bei 38,6 Mio. EUR (Vorjahr: 25,8 Mio. EUR). Davon wurden 13,9 Mio. EUR im Segment Live-Entertainment erzielt (Vorjahr: 10,7 Mio. EUR). Der Bereich Ticketing erwirtschaftete 24,8 Mio. EUR gegenüber 15,1 Mio. EUR im Vorjahr (+ 64,1 %). Die EBITDA-Marge im Konzern verbesserte sich von 14,1 % auf 15,0 %.

Das Ergebnis vor Steuern (EBT) für den Berichtszeitraum beträgt 35,7 Mio. EUR nach 23,4 Mio. EUR im Vorjahr. Unter Abzug der Steueraufwendungen und Minderheitenanteile verbleibt ein Konzernergebnis von 16,9 Mio. EUR gegenüber 10,3 Mio. EUR in der Vorjahresperiode. Das Ergebnis pro Aktie (EPS) verbesserte sich auf 0,71 EUR (Vorjahr: 0,43 EUR pro forma auf Basis 24 Mio. Aktien).

Personalentwicklung:

Zum Stichtag beschäftigte der Konzern 537 Mitarbeiter inklusive 72 Aushilfen (Vorjahr: 460 Mitarbeiter inkl. 73 Aushilfen). Davon entfallen 340 Mitarbeiter auf das Segment Ticketing (Vorjahr: 320 Mitarbeiter) und 197 Mitarbeiter auf das Segment Live-Entertainment (Vorjahr: 140 Mitarbeiter). Die Mitarbeiterzahl erhöhte sich in erster Linie durch die Erweiterung des Konsolidierungskreises und Projektmitarbeiter im Live-Entertainment und Ticketing.

Der Personalaufwand im Konzern erhöhte sich vorwiegend aufgrund des durchgeführten WM-Projektes, Veranstaltungsprojekte im Live-Entertainment und der Veränderung des Konsolidierungskreises von 14,7 Mio. EUR auf 19,2 Mio. EUR. Von den Personalaufwendungen entfallen 11,5 Mio. EUR auf das Segment Ticketing und 7,7 Mio. EUR auf das Segment Live-Entertainment.

Vermögenslage:

Zum 30. September 2006 verringerte sich die Bilanzsumme von Mio. EUR 234,6 um 27,0 Mio. EUR auf 207,6 Mio. EUR.

Auf der Vermögensseite verminderten sich die kurzfristigen Vermögenswerte um 34,9 Mio. EUR auf 143,7 Mio. EUR, wobei sich insbesondere die liquiden Mittel um 38,6 Mio. EUR reduzierten. Dies resultiert mit 12,9 Mio. EUR aus der Finanzierung des laufenden Geschäftsbetriebs, mit 12,5 Mio. EUR aus Investitionen in immaterielle Vermögenswerte, Finanz- und Sachanlagen, mit 12,4 Mio. EUR Gewinnausschüttungen an Aktionäre und Minderheitsgesellschafter sowie 1,7 Mio. EUR Kredittilgung. Liquiditätserhöhend wirkte mit 0,9 Mio. EUR die Veränderung des Konsolidierungskreises.

Das langfristige Vermögen erhöhte sich um 7,9 Mio. EUR auf 63,9 Mio. EUR (+ 14,2 %). Ursächlich dafür waren im Wesentlichen Investitionen in immaterielle Vermögenswerte, einschließlich Geschäfts- oder Firmenwerte, und Sachanlagen. Insgesamt investierte der Konzern im Berichtszeitraum 12,5 Mio. EUR (Vorjahr: 2,4 Mio. EUR), denen Abschreibungen von 4,7 Mio. EUR (Vorjahr: 3,4 Mio. EUR) gegenüberstehen.

Aufgrund der verminderten Bilanzsumme erhöhte sich die Eigenkapitalquote (Eigenkapital ohne Minderheitenanteile) rechnerisch von 32,3 % auf 40,7 %.

Der Cashflow verbesserte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 19,2 Mio. auf 26,5 Mio. EUR.

Ausblick: Wachstum durch Internet-Geschäft und Europa-Plattform

Der Konzern erwartet im traditionell starken vierten Quartal eine weitere Steigerung der wichtigen Kennzahlen. Das Online-Geschäft wird hierbei einen überdurchschnittlichen Umsatz- und Ergebnisbeitrag leisten. Vorverkäufe für die Tourneen zahlreicher Stars wie Herbert Grönemeyer, Genesis und Shakira spielen in diesem Zusammenhang eine wichtige Rolle. Auch künftig setzt das Unternehmen auf das boomende Internet-Geschäft. Mit Innovationen im Angebot werden zusätzliche Marktanteile geplant.

Das Geschäftsjahr 2006 ist neben dem e-Commerce-Geschäft von der Expansion im Ausland geprägt. Ziel ist ein europaweiter Verbund von Veranstaltern und Ticketanbietern, die über die Landesgrenzen hinaus erfolgreich zusammenarbeiten. Mit der mehrheitlichen Beteiligung an der Schweizer Act Entertainment AG baut der Konzern die starke Marktpo-

sition im Segment Live-Entertainment weiter aus und deckt durch die Akquisition auch den gesamten deutschsprachigen Raum als Veranstalter ab. Der Konzern ist neben Deutschland bereits in der Schweiz, in Österreich, den Niederlanden und Osteuropa vertreten. Zum Ausbau unserer europäischen Marktführerschaft sind weitere Akquisitionen und Kooperationen geplant.

Auf Grundlage der sehr guten Ergebnisentwicklung in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres rechnet der Vorstand im weiteren Jahresverlauf mit einer Fortsetzung der insgesamt positiven Geschäftsentwicklung in beiden Segmenten, wobei vor allem die weitere Verbesserung der Ergebnissituation im Mittelpunkt steht.

Konzernbilanz zum 30. September 2006 (IFRS)

Aktiva	30.09.2006	31.12.2005
	[EUR]	[EUR]
Kurzfristige Vermögenswerte		
Liquide Mittel	97.729.038	136.284.989
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	22.223.046	16.213.035
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	825.451	823.328
Vorräte	8.664.517	17.155.222
Sonstige Vermögenswerte	14.273.564	8.161.921
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	143.715.616	178.638.495
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagevermögen	5.464.702	4.068.369
Immaterielle Vermögenswerte	8.659.465	5.521.783
Finanzanlagen	1.092.601	946.295
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	24.110	10.004
Ausleihungen	2.325.744	2.200.366
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	33.144	26.530
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	369.647	346.326
Sonstige Vermögenswerte	876.443	743.683
Geschäfts- oder Firmenwert	42.260.915	39.215.076
Latente Steuern	2.800.312	2.889.766
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	63.907.083	55.968.198
Aktiva, gesamt	207.622.699	234.606.693

Konzernbilanz zum 30. September 2006 (IFRS)

Passiva	30.09.2006	31.12.2005
	[EUR]	[EUR]
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten und kurzfristiger Anteil an langfristigen Finanzverbindlichkeiten	1.246.984	2.552.784
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	21.940.658	21.016.794
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	438.101	500.300
Erhaltene Anzahlungen	27.966.275	57.303.948
Sonstige Rückstellungen	1.090.436	963.876
Steuerrückstellungen	7.302.771	7.321.709
Sonstige Verbindlichkeiten	49.653.939	58.578.057
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	109.639.164	148.237.468
Langfristige Verbindlichkeiten		
Mittel- und langfristige Finanzverbindlichkeiten	0	792.058
Sonstige Verbindlichkeiten	3.153.000	0
Pensionsrückstellungen	2.666.039	2.446.592
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	5.819.039	3.238.650
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	24.000.000	24.000.000
Kapitalrücklage	23.302.357	23.302.357
Bilanzgewinn	37.291.636	28.524.850
Minderheitenanteile	7.580.829	7.303.699
Fremdwährungsausgleichsposten	-10.326	-331
Eigenkapital, gesamt	92.164.496	83.130.575
Passiva, gesamt	207.622.699	234.606.693

**Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 01. Januar bis 30. September 2006 (IFRS)**

	9 - Monatsbericht 01.01. - 30.09.2006 [EUR]	9 - Monatsbericht 01.01. - 30.09.2005 [EUR]
Umsatzerlöse	258.022.800	182.951.601
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-189.092.111	-139.802.962
Bruttoergebnis vom Umsatz	68.930.689	43.148.639
Vertriebskosten	-23.982.398	-13.636.486
Allgemeine Verwaltungskosten	-9.250.303	-7.598.753
Sonstige betriebliche Aufwendungen / Erträge	-1.728.672	466.651
Betriebsergebnis (EBIT)	33.969.316	22.380.051
Finanzerträge / -aufwendungen und sonstige Steuern	1.642.401	957.616
Erträge / Aufwendungen aus Beteiligungen	56.459	25.261
Erträge / Aufwendungen aus der nach Equity-Methode bilanzierten Finanzanlagen	14.106	19.518
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	35.682.282	23.382.446
Ertragsteuern (inkl. latente Steuern)	-14.218.546	-9.322.983
Ergebnis vor Minderheitenanteilen	21.463.736	14.059.463
Minderheitenanteile	-4.536.951	-3.753.287
Konzernergebnis	16.926.785	10.306.176
Ergebnis je Aktie unverwässert (= verwässert)	0,71	0,86
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien unverwässert (= verwässert) [Stück]	24.000.000	12.000.000
Pro forma Ergebnis je Aktie (in EUR); unverwässert (= verwässert) nach Aktiensplitt (24 Mio. Aktien)		0,43

**Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 01. Juli bis 30. September 2006 (IFRS)**

	Quartalsbericht 3 / 2006 01.07. - 30.09.2006 [EUR]	Quartalsbericht 3 / 2005 01.07. - 30.09.2005 [EUR]
Umsatzerlöse	71.221.137	38.659.680
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-58.618.956	-30.279.894
Bruttoergebnis vom Umsatz	12.602.181	8.379.786
Vertriebskosten	-5.249.393	-4.783.085
Allgemeine Verwaltungskosten	-2.736.849	-2.522.906
Sonstige betriebliche Aufwendungen / Erträge	-700.381	603.235
Betriebsergebnis (EBIT)	3.915.558	1.677.030
Finanzerträge / -aufwendungen und sonstige Steuern	541.907	313.481
Erträge / Aufwendungen aus Beteiligungen	35.029	-1.306
Erträge / Aufwendungen aus der nach Equity-Methode bilanzierten Finanzanlagen	17.009	19.518
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	4.509.503	2.008.723
Ertragsteuern (inkl. Latente Steuern)	-2.027.601	-968.042
Ergebnis vor Minderheitenanteile	2.481.902	1.040.681
Minderheitenanteile	-7.593	42.609
Konzernergebnis	2.474.309	1.083.290
Ergebnis je Aktie (in EUR); unverwässert (= verwässert)	0,10	0,09
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien; unverwässert (=verwässert) [Stück]	24.000.000	12.000.000
Pro forma Ergebnis je Aktie (in EUR); unverwässert (= verwässert) nach Aktiensplitt (24 Mio. Aktien)		0,05

Konzernkapitalflussrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 30. September 2006 (IFRS)

	01.01. - 30.09.2006	01.01. - 30.09.2005
	[EUR]	[EUR]
Konzernergebnis	16.926.785	10.306.176
Minderheitenanteile	4.536.951	3.753.287
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	4.789.740	3.411.351
Zuführung Pensionsrückstellungen	180.466	121.600
Latenter Steueraufwand / -ertrag	93.844	1.624.359
Cashflow	26.527.786	19.216.773
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-12.873.683	34.813.295
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-12.452.500	-2.367.527
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-14.118.213	-4.897.845
Veränderung des Finanzmittelbestands	-39.444.396	27.547.923
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	136.284.989	84.626.218
Konsolidierungskreisbedingte Änderung des Finanzmittelbestands	888.445	12.631
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	97.729.038	112.186.772

Entwicklung des Konzerneigenkapitals (IFRS)

	Stand am 31.12.2003 [EUR]	Stand am 31.12.2004 [EUR]	Stand am 30.09.2005 [EUR]	Stand am 31.12.2005 [EUR]	Veränderung [EUR]	Stand am 30.09.2006 [EUR]
Gezeichnetes Kapital	12.000.000	12.000.000	12.000.000	24.000.000	0	24.000.000
Kapitalrücklage	36.401.753	35.322.647	35.322.647	23.302.357	0	23.302.357
Bilanzgewinn	2.347.578	12.549.864	22.856.040	28.524.850	8.766.786	37.291.636
Minderheitenanteile	6.794.256	6.451.873	6.293.869	7.303.699	277.130	7.580.829
Fremdwährungs- ausgleichsposten	0	4.676	1.681	-331	-9.995	-10.326
Eigenkapital	57.543.587	66.329.060	76.474.237	83.130.575	9.033.921	92.164.496

Segmentberichterstattung

	01.01. - 30.09.2006	01.01. - 30.09.2005
	[TEUR]	[TEUR]
Segment Ticketing		
Umsatzerlöse	73.297	43.648
EBITDA	24.774	15.101
EBIT	20.435	11.976
Mitarbeiter [Anzahl] am 30.09.	340	320
Segment Live-Entertainment		
Umsatzerlöse	187.066	141.771
EBITDA	13.860	10.690
EBIT	13.537	10.404
Mitarbeiter [Anzahl] am 30.09.	197	140
Konsolidierung		
Umsatzerlöse	-2.340	-2.467
EBITDA	-3	0
EBIT	-3	0
Konzern		
Umsatzerlöse	258.023	182.952
EBITDA	38.631	25.791
EBIT	33.969	22.380
Mitarbeiter [Anzahl] am 30.09.	537	460